

Klassische Mechanik

Prof. Dr. J. Wambach

M.Sc. P. Scior

M.Sc. J. Weyrich



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Wintersemester 2014/15

Übungsblatt 8

4. Dezember 2014

Aufgabe P17: Spiralbahn

Eine Perle als Massenpunkt mit Masse m bewegt sich reibungsfrei auf einer Schraubenlinie mit Radius R , deren Symmetrieachse die z -Achse sei. Nach einer vollen Umdrehung um die z -Achse unterscheidet sich der z -Wert des Massenpunkts um a . Die Schwerkraft wirkt in negativer z -Richtung.

a) Geben Sie die Zwangsbedingungen $f_i(\rho, \varphi, z)$ an. Wieviele Zwangsbedingungen gibt es?

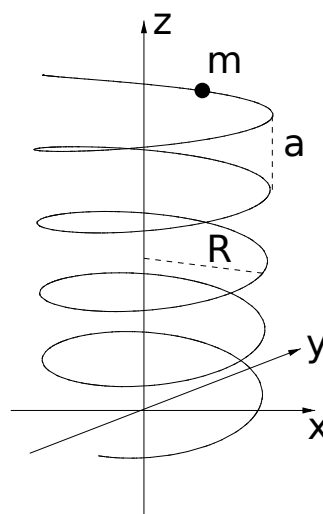
b) Geben Sie die Lagrange-Gleichungen 1. Art an.

Hinweis: Gradient in Zylinderkoordinaten:

$$\vec{\nabla}V = \frac{\partial V}{\partial \rho} \vec{e}_\rho + \frac{1}{\rho} \frac{\partial V}{\partial \varphi} \vec{e}_\varphi + \frac{\partial V}{\partial z} \vec{e}_z$$

c) Lösen Sie die Bewegungsgleichungen für den Fall, dass die Perle am Anfang an der Stelle $\vec{x}(0) = R\vec{e}_x$ ruht.

d) Berechnen Sie die Zwangskräfte.



Aufgabe P18: Lagrange-Multiplikatoren

Wir betrachten die Funktion

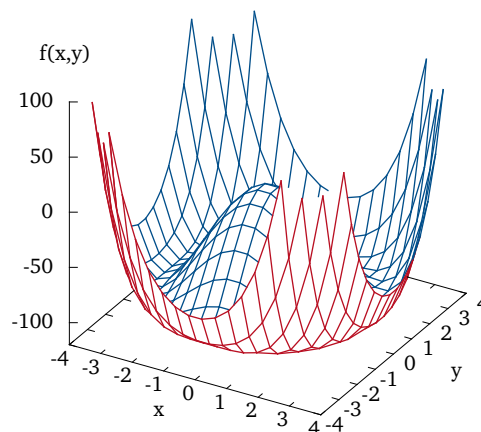
$$f(x, y) = -20(x^2 + y^2) + (x^2 + y^2)^2 \quad (\text{siehe Graph}).$$

a) Berechnen Sie die Extrema von $f(x, y)$. Sind dies Maxima oder Minima?

b) Nehmen Sie nun an, dass eine Nebenbedingung $y = x$ gefordert wird. Berechnen Sie die Ableitungen der Funktion

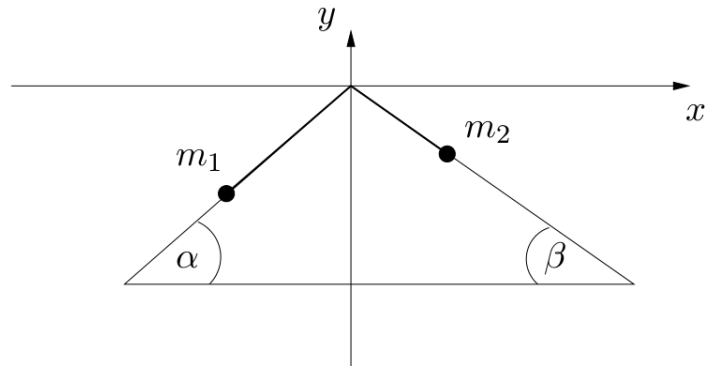
$$\tilde{f}(x, y, \lambda) = f(x, y) + \lambda(y - x)$$

in den Koordinaten (x, y, λ) . Welche Extrema von $f(x, y)$ sind auch Extrema von $\tilde{f}(x, y, \lambda)$?



Aufgabe H9: Doppelte schiefe Ebene (2+4+2+2 Punkte)

Wir betrachten zwei Punktmassen mit Massen m_1 und m_2 , auf die nur die Gewichtskraft und Zwangskräfte wirken. Die Punktmassen befinden sich auf einer doppelten schiefen Ebene und sind durch ein (masseloses) Seil der Länge L verbunden.



- Bestimmen Sie die Zwangsbedingungen $f_i(\vec{x}_1, \vec{x}_2)$, $i = 1, \dots, k$. Wieviele Zwangsbedingungen gibt es?
- Stelle Sie die Lagrange-Gleichungen 1. Art auf und lösen Sie diese.
- Bestimmen Sie die Zwangskräfte

$$\vec{Z}_j = m_j \ddot{\vec{x}}_j - \vec{F}_j, \quad j = 1, 2.$$

- Die Zwangskräfte hängen mit den Gradienten der Zwangsbedingungen wie folgt zusammen

$$\vec{Z}_j = \sum_{i=1}^k \lambda_i \vec{\nabla}_j f_i.$$

Bestimmen Sie die Lagrange-Multiplikatoren durch Koeffizientenvergleich mit c).